

## Kasperles Abenteuer mit dem Drachen

*Musik aus der Okarina  
V o r h a n g a u f  
Stimme von Gretl,  
rufend aus dem Off.  
Sie ist völlig außer Atem*

### Gretl

Kasperl! Mein Kasper...le!  
Mein l i e b e s Kasperle!  
W o bist du denn??  
Ja, um Gottes Willen,  
w o bist du denn?

*schnauf, schnauf – ha... ha...  
noch im Off*

Überall such ich dich vergebens,  
aber nirgendwo finde ich dich!  
Weder auf dem Feld,  
noch in der Heide,  
noch auf der Weide,  
u n d auch nicht im tiefen Wald,

*ha... ha... schnauf, schnauf*

immer vergebens,  
nirgendwo kann ich dich finden!

*Gretl erscheint  
Ahh... Ahh... schnauf, schnauf....*

Die Gretl ist ja ganz außer Atem.  
W o, w o bin ich denn eigentlich?  
.....Ach.....Gott sei dank, ich bin bei euch, ihr Kinder,  
Ihr lieben Kinder,  
Ich bin ja so aufgeregt,  
ich such den Kasperl,  
meinen lieben Bruder.  
Habt ihr ihn gesehen?

*Kinder: nein*

Wisst ihr denn, wo er ist?

*Kinder: nein*

Ach Gott, ach Gott,  
ich hab solche Angst  
um meinen Kasperl

und wisst ihr auch warum?

*Kinder: nein*

Ja, wenn i h r es nicht wisst,  
- i h r wisst doch sonst immer alles -  
ja wie soll i c h es denn dann wissen?!

*Auftritt: Die Großmutter:  
ebenfalls außer Atem  
schnauf, schnauf – ha... ha...*

**Großmutter:**

So wie ich heute gerannt bin,  
*ha... ha... schnauf .... schnauf*  
um mein Leben gerannt bin,  
so bin ich noch nie,  
überhaupt noch nie,  
in meinem ganzen Leben  
gerannt.

**Gretl**

Großmutter, du bist es  
Gott sei Dank

*Umarmung*

Weißt d u denn,  
w o unser Kasperl ist?

**Großmutter**

Der Kasperl?

**Gretl**

Ja, unser Kasperl!

**Großmutter**

Ach der, der Kasperl!  
Das ist ein ganz lieber,  
immer vergnügt, immer heiter,

**Gretl**

Ja, aber ja, das wissen wir ja.  
Aber jetzt ist er verschwunden.

**Großmutter**

Aber das kann nicht sein.  
Der Kasperl hat mir doch gerade geholfen!  
Ach, das ist ein so lieber,  
ein ganz lieber Kerle, der Kasperle!

**Gretl**

Aber Großmutter,  
w o hat er dir geholfen  
und w a n n hat er dir geholfen.

**Großmutter**

Im Wald natürlich

beim Holz hacken  
und Reisig sammeln  
für den Ofen im Winter,  
wenn es kalt wird.

**Gretl**

Ja und weiter!

**Großmutter**

Ja, was weiter?

Nichts weiter!

Ach....der Kasperl war soooo.. lustig  
und soooo.... heiter....usw. usw.

**Gretl**

Ist denn beim Holzhacken was passiert?

**Großmutter**

Was passiert?

Was soll denn da passiert sein?

**Gretl**

Ja, das weiß ich doch nicht.

**Großmutter**

Jaanaa,....ach so!

Das kanst du ja auch gar nicht wissen,  
du warst ja gar nicht dabei!

Also..... wie wir gerade Holz gehackt haben  
und Reisig gesammelt haben,  
weißt du, w e r da plötzlich,  
aus heiterer Hölle, erschienen ist?

**Gretl:**

N e i n, das weiß ich doch nicht!

Der Zauberer Gandalf vielleicht,  
der gute Herr des Waldes?

**Großmutter:**

Nein, nein!

Der kommt doch nicht aus der Hölle!

.....Der furchtbare D r a c h e „Nimmersatt“  
ist erschienen,

aus seiner dunklen Höhle kam er,  
feuerspeiend, schnaubend und brüllend:

„ Ha.... ! da ist er ja, der Kasperl“,

hat er gebrüllt,

„den fresse ich jetzt mit Haut und Haaren  
und die Großmutter dazu:

Als V o r s p e i s e.....!!!“

*weinerlich* - ach Gott, ach Gott,

bin ich erschrocken!

**Gretl:**

Um Gottes Willen, Großmutter!

Ja, und dann, was ist dann passiert?

**Großmutter:**

So wie ich dann gerannt bin,  
um mein Leben gerannt bin,

so bin ich noch nie,  
überhaupt noch nie  
in meinem ganzen Leben,  
gerannt.

Gretl

Ja, aber das wissen wir doch schon,  
dass du gerannt bist, Großmutter.

Großmutter *erleichtert*

Na dann ist ja alles gut,  
wenn ihr es schon wisst!  
.....Und jetzt bin ich hier.

Und die K i n d e r sind ja auch hier,  
da bin ich aber froh!

Geht es euch denn gut, liebe Kinder?

Gretl *schreit*

N e i n, es geht ihnen nicht gut,  
sie machen sich Sorgen um unseren Kasperl.

Großmutter *naiv und unschuldig*

Das brauchen sie aber nicht!

Gretl

Ja warum denn nicht?

Großmutter *kleine Pause*

Ja weil den Kasperl doch,  
.....ach der ist ja immer so lustig  
und so heiter,  
vom Drachen „Allesfress“  
mit Haut und Haaren  
gefressen wurde.

Gretl

Nein, n e i n .....

*sie fällt in Ohnmacht  
verschwindet im off*

Großmutter

Ach Gott, ach Gott,  
jetzt ist die Gretl  
in Ohnmacht gefallen.

Was mach ich nur?

Die Gretl verschwunden,  
der Kasperl verschwunden,  
da ist es wohl das Beste,  
dass ich auch verschwinde!

*sie taucht ab ins Off*

*- kleine Pause-*

*leise ertönt Okarina Spiel aus dem Off  
dann ertönt Gesang, immer lauter,  
Auftritt Kasperl*

Kasperl *singt*

Tri... tra... trulllala,

tri...tra... trullalla  
 Kaperle ist wieder da,  
 Kasperle ist wieder da!  
 Dra la la ....dra la la...  
 Kasperle ist wieder da !  
 Hurra, hurra! Hurra !

*schaut sich um.  
 dann sieht er die Kinder*

Ah.... da sind ja die Kinder  
 Grüß euch Gott, liebe Kinder!  
 .....Ach ich bin ja noch so aufgeregt,  
 Also: Was i c h erlebt habe,  
 stellt euch das einmal vor:  
 Der fruchtbare D r a c h e “Nimmersatt”.  
 feuerspeiend, schnaubend und brüllend,  
 war hinter mir her!  
 Er wollte mich fressen,  
 mit Haut und Haaren  
 wollte er mich fressen!  
 .....Aber da ich bin gerannt  
 um mein Leben gerannt bin,  
 so bin ich noch nie,  
 überhaupt noch nie  
 in meinem ganzen Leben,  
 gerannt.  
 Ha....ber jetzt bin ich ja hier,  
 bei euch, liebe Kinder,  
 da kann der böse Drache mir  
 nichts mehr anhaben.  
 Gott sei Dank!

*Unheimliches Tönen aus dem Off  
 vielleicht Gong, Rasseln,  
 Kratzen auf der Geige oder Ähnliches*

*der Drache „Nimmersatt“  
 erscheint auf der Gegenseite der Bühne  
 gegenüber dem Kasperl  
 der den Drachen nicht wahrnimmt*

Kasperl gähnt  
 Aber jetzt bin ich ja s o müde,  
 plötzlich s o müde,  
 so wahnsinnig müde!  
 wieder gähnen....  
 Ein Nickerchen,  
 Ein Schläfchen,  
 ein kleinen Schläfchen,  
 ein glitze kleines Nickerchen,

das täte mir jetzt gut.  
 ....Gell, liebe Kinder,  
 wenn der Drachen kommt,  
 dann müsst ihr aufpassen,  
 dann müsst ihr mich aufwecken,  
 und g a n z laut schreien!

Also, ein gut`s Nächtle  
*gähnend*

*Drache leise, unheimlich*  
*er hat alles mitgehört*  
 Ich bin furchtbare Drache „Nimmersatt“,  
 mein Problem ist: Ich werde niemals satt!  
 Nimmer werd ich satt,  
 immer hab ich Hunger.  
 Und das tut dem Magen gar nicht gut,  
 wenn er immer so laut knurren tut,  
 dann will er essen,  
 will alles vergessen,  
 will immer nur fressen,  
 alles fressen!  
*kleine Pause*

.....Aber wen seh ich denn da,  
 den Kasper Tri tra trullal  
 Hurra! Hurra!  
 das ist ja wunderbar!  
 den f r e s s ich jetzt mit Haut und Haar!

*er schleicht sich vorsichtig an*  
*Schritt für Schritt, leise*

Er schläft so fest  
*Schritt*  
 das ist mir recht  
*Schritt*  
 er läuft nicht weg  
*Schritt*  
 bleibt immer am Fleck  
*Schritt*  
 gleich fress ich ihn  
*Schritt*  
 dann ist er w e g!

*Kinde müssen schreien*  
*gerade wenn der Drache den Kasper*  
*schnappen will, wacht dieser auf*

**Kasper entsetzt**  
 Au, weia, au weia.....

der Allesfresser!  
*er taucht ab im Off*  
*und taucht auf der anderen Seite*  
*schnell wieder auf*

Fang mich doch, fang mich doch,  
 du Ungeheuer!

**Drache**

*flitzt auf die andere Seite*  
*Kasper taucht wieder ab*  
*und auf der Gegenseite wieder auf*

Warte nur,  
 das bezahlst du mir teuer.

**Kasper**

Du kriegst mich nicht, du kriegst mich nicht

**Drache**

Ich krieg dich schon, du kleiner Wicht.

*so geht es eine Zeitlang hin und her,*  
*herüber und hinüber*  
*bis der Drache ins Schnaufen kommt*  
*und aufgibt.*

Warte nur, ich krieg dich schon.

Dann wirst du aufgefressen,  
 mit Haut und Haaren  
 wirst du dann aufgefressen!  
 Ham... Ham.. ham

*er taucht ab ins Off.*

*kleine Pause*

*Kasperl taucht langsam auf,*  
*auf der einen Seite,*  
*G a n d o l f, der Herr des Waldes*  
*auf der anderen Seite.*

**Kasperl**

Ach, du bist es Gandolf,  
 der liebe Herr des Waldes.

Gott sei Dank!

Bitte, bitte, bitte - hilf mir!

Ich hab ja solche Angst  
 vor dem *Drachen* Allesfress.

Eines Tages wird er auch mich fressen,  
 und dann gibt es keinen Kasperl mehr,

oh weh, oh weh – *schluchzt*

Gandolf *spricht langsam,*

*ganz aus seiner Weisheit,*

Das ist richtig!

Er wird dich fressen!

Kasperl

Oh weh, oh weh...

Gibt es denn keine Rettung?

Gandolf

Nein! Keine!

.....Solange du Angst hast!

Kasperl

Ich hab halt Angst vor dem Kerle,

was soll ich denn machen?

Gandolf

Du musst ihn gern haben.

Kasperl *entsetzt*

Gerne haben?

Ja, wie soll ich das denn machen?

Gandolf

Sag ihm, dass du ihn lieb hast

und streichle ihn.

Kasperl

Streicheln! Dieses Ungeheuer.

Bäh....der hat ja Schuppen und Stacheln,

und glüht und stinkt?

Gandolf

Ja, der hat Schuppen und Stacheln,

weil ihn noch niemand gestreichelt hat.

Versuch es!

Kasperl

Nein, nein, das kann ich nicht.

Gandolf

Ja dann kann ich dir nicht helfen.

Entweder du streichelst ihn

oder du wirst gefressen.

Du hast die Wahl! Was ist dir lieber?

Kasperl

Oh Gott, oh Gott,

was meint denn ihr, liebe Kinder.

Soll ich das Ungeheuer streicheln?

*Kinder reagieren*

*Ja? Nein? Je nach dem*

*währenddessen ist Gandolf abgetaucht*

*und der Drache aufgetaucht,*

*da wo vorher Gandolf war,*

*also gegenüber dem Kasper*

Also, lieber Gandolf.....



Ah... Oh.. das ist er ja schon wieder,  
der Drache Allesfress!

Jetzt bin ich verloren!

Drache

Jetzt steht er fest

*Schritt*

vor Angst ganz fest

*Schritt*

er läuft nicht weg

*Schritt*

bleibt immer am Fleck

*Schritt*

gleich fress ich ihn

*Schritt*

dann ist er weg!

*gerade als der Drache den Kasper  
packen will, schreit dieser verzweifelt.*

Kasperl

Ich mag dich ja so!

Drache *zögert*

Du lügst!

Niemand mag mich!

Kasperl

Ich hab dich ja so lieb

Drache

Du lügst

Niemand hat mich lieb! .

Kasperl

Ich werde dich jetzt streicheln!

Drache

Rühr mich nicht an

Kasperl

Ganz sacht werd ich dich streicheln!

Drache

Fass mich nicht an!

Kasperl

*streichelt ihn*

Drache

Ha..Hu... das kitzelt ja

Kasperl

Es ist doch schön, nicht wahr?

Drache

Schön?

Oh ja! oh ja!

Kasperl

Komm, lass dich umarmen!

*er tut es*

**Drache**

Nein, doch nein

**Kasperl**

Ach, wie kalt du bist .

**Drache**

Plötzlich wird es mir ganz warm,  
ganz warm um mein Drachenherz!

*sie lösen die Umarmung auf*

**Kasper**

Ab jetzt werd ich dich i m m er umarmen,  
ab jetzt bist du mein Freund,  
und auch der Freund der Kinder  
versprichst du uns das?

**Drachen**

Ja, ja - das verspreche ich.

Aber streichele mich noch einmal....

*Kasper tut es*

kose mich noch einmal....

*Kasper tut es*

Umarme mich noch einmal

*Kasper tut es*

Soooo. ist es gut!!!!

*Beide verschwinden,  
sich umarmend, im Off*

**Gandolf**

*erscheint langsam*

*in der Mitte der Bühne*

Habt ihr gesehen, liebe Kinder!

Also: Wenn euch irgendwann,  
irgendwie, oder irgendwo  
einmal ein Drache begegnet,  
dann wisst ihr jetzt,  
w a ihr zu tun habt..

*verschwindet langsam im Off*

*und aus dem Off erscheinen*

*Kasperle und der Drache*

*Großmutter und Gretl*

**Chor** *tanzend und singend*

Tri tra trulla, Tri tra trulla,  
das Leben ist so wunderbar,  
und Kasperle ist wieder da!  
Dra lla la, Dra lla la  
wunderbar! Wunderbar!  
Kasperle ist wieder da!

Kasperle

Unser Spiel ist aus!

Nun geht nach Haus

seid fröhlich und froh,

und immer heiter

usw. usw.

*Alle vier verschwinden im Off*

E n d e